



Großbritannien

Schottenrock und Wanderschuh



||








1.344



12x



-  Vier- bis neunstündige Wanderungen und Besichtigungen in den Highlands
-  Ben Nevis und Ben Macdui – die höchsten Berge Großbritanniens
-  West Highland Way, Rannoch Moor und Cairngorm-Nationalpark
-  Isle of Skye, mystisches Loch Ness, historisches Cawdor Castle
-  Quirliche Metropole Edinburgh

So alt ist er noch gar nicht, der kurze Schottenrock. Viel älter ist der Tartan, der in verschiedenen Farben und Mustern karierte Wollstoff. Ursprünglich trug der Highlander ein bis zum Knie reichendes, im Muster seines Clans kariertes Plaid um den Leib gewickelt, das in der Taille in Falten gelegt und gegürtet wurde. Begeistert von dieser Tracht, die allerdings nicht die gewünschte Bewegungsfreiheit bot, ließ sich der Engländer Thomas Rawlinson 1730 das Kleidungsstück teilen und die untere Hälfte in festgenähte Falten legen. Der erste Kilt war geboren!

Auf dieser Reise erwandern Sie die schönsten Ecken Schottlands und erleben die Vielfalt der schottischen Highlands. Etappen des West Highland Way stimmen Sie auf die atemberaubende Landschaft ein. Eine Fahrt mit der West Highland Railway, durch Harry Potter zu neuem Ruhm gelangt, führt Sie zum höchstgelegenen Bahnhof Großbritanniens (408 m). Nun breitet sich das wildromantische Rannoch Moor vor Ihnen aus. Fort William ist Ausgangspunkt für die Gipfelbesteigung des Ben Nevis, dem höchsten Berg Großbritanniens.

Vom hübschen Küstenstädtchen Mallaig aus wandern Sie zum Loch Morar, dem tiefsten Binnensee Europas, und unternehmen einen Tagesausflug auf die märchenhafte Isle of Skye. Hier wandern Sie entlang bizarrer Gesteinsformationen und können vom Gipfel aus den grandiosen Fernblick auf die Inselandschaft der Hebriden genießen.

Cawdor Castle erinnert an längst vergangene Tage, das Culloden-Schlachtfeld an dramatische Ereignisse schottischer Geschichte.

Auf dem Weg zum Gipfel des Ben Macdui blicken Sie auf tiefe, fast senkrecht abfallende Schluchten und das von Bergseen zerfurchte Cairngorm-Hochplateau. Die „Spuren der Highlander“ führen Sie natürlich auch in eine Whiskybrennerei, in das hübsche Städtchen Inverness, zum Loch Ness, der Heimat des berühmten-berühmten Seeungeheuers, und zum Abschluss der Reise ins traditionsreiche, quirliche Edinburgh.

Geplanter Programmablauf

(Verpflegung: F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Tag 1: Anreise

Flug nach Edinburgh. Hier werden wir von unserem Reiseleiter empfangen und fahren gemeinsam nach Crianlarich (Flughafentransfer nur in Verbindung mit dem Gruppenflug). Dort richten wir uns für drei Nächte in einem Hotel ein.

Fahrzeit ca. 2 Std.; Fahrstrecke ca. 120 km; Hotel; (A)

Tag 2: Crianlarich und West Highland Way

Nach dem Frühstück brechen wir auf zu einer landschaftlich abwechslungsreichen Wanderung entlang dem West Highland Way, Schottlands bekanntestem und ältestem Weitwanderweg. Durch ein Waldgebiet führt unsere Route auf den Spuren der Highlander, an vielen Stellen bietet sich eine tolle Aussicht bis nach Bridge of Orchy. Dieser erste Wandertag mit seinen wenigen kurzen An- und Abstiegen eignet sich gut als Einstimmung auf die nächsten Etappen.

Gehzeit ca. 7 Std.; Aufstieg 170m; Abstieg 150m; Hotel; (FA)

Tag 3: Ben More (1.174 m)

Ben More, der "große Berg" ist die höchste Erhebung des Trossachs Nationalparks und ein Bilderbuch-"Munro", wie ihn Sir Hugh Munro nicht besser hätte finden können. Der erste Präsident des Scottish Mountaineering Club veröffentlichte 1891 eine Liste aller schottischen Berge, die höher als 3.000 ft (914 m) sind. Seither werden in Schottland alle 277 Gipfel dieser Kategorie einfach als "Munros" bezeichnet. Unter britischen Bergsteigern ist das "Munro bagging", das "Sammeln von Gipfeln", ein beliebter Sport. Bereits während des Ausstiegs besonders aber auf dem Gipfel erwarten uns beeindruckende Aussichten auf die südlichen Highlands, den Loch Lomond und den ältesten Nationalpark Schottland. Bei gutem Wetter und mit genügend Kondition können wir über eine Gratwanderung noch den Nachbargipfel Stob Binnein erklimmen.

Gehzeit ca. 5 Std.; Aufstieg 974m; Abstieg 974m; Hotel; (FA)

Tag 4: Wanderung ins Rannoch Moor - Fort William

Zunächst fahren wir mit der Bahn, der West Highland Railway Line, bis zum Startpunkt unserer Wanderung, die uns heute durch das wildromantische Rannoch Moor bis zum Black Mount Gebirgszug führt. Das Moor erstreckt sich über 145 qkm und wird von Torfmoor, Lochans (kleinen Seen), Bächen und kleineren Flüssen geprägt. Die Region ist ein Paradies für Vögel und Tiere, Botaniker können eine Vielzahl seltener Pflanzen entdecken. Wir wandern mitten durch diese „unwirkliche“ und wilde Landschaft weitab jeder Straße. Wenn es irgendwo noch Fabelwesen oder Einhörner geben sollte, dann hier!

Anschließend fahren wir nach Fort William, unserem Standort für die nächsten beiden Nächte. Auf dem Weg dahin kommen wir durch das berühmte Tal von Glencoe. Die von mächtigen Bergen eingeschlossene Schlucht wird auch das „Tal der Tränen“ genannt, denn hier wurde im kalten Winter von 1692 der MacDonald-Clan heimtückisch ermordet.

Gehzeit ca. 6 Std.; Aufstieg 130m; Abstieg 100m; Hotel; (F)

Tag 5: Ben Nevis (1.343 m)

Der Ben Nevis, Großbritanniens höchster Berg, lockt. Auf einer der einfacheren Routen brechen wir auf zum Gipfel. 1.343 m scheint nicht viel zu sein, wir dürfen jedoch nicht vergessen, dass wir auf Meereshöhe starten. Schon während des Aufstiegs und noch mehr vom Gipfel aus haben wir einen herrlichen Rundumblick. Bei guter Wetterlage können wir das gesamte schottische Hochland und viele der Hebriden-Inseln vor der Westküste Schottlands sehen.

Wer an der Gipfelbesteigung nicht teilnehmen möchte, kann alternativ eine leichte Wanderung ins Gletschertal Glen Nevis unternehmen. Dieses romantische Tal war Kulisse für die Harry Potter-Verfilmungen und den Hollywoodfilm "Braveheart". Auch zahlreiche andere leichte Wanderungen bieten sich von der "Wanderhauptstadt" Schottland aus an. Von Fort William aus können Sie auch mit dem berühmten Jacobite-Dampfbahnzug auf einer der schönsten Eisenbahnstrecken zum Glenfinnan Memorial fahren. Oder Sie leihen sich ein Fahrrad aus und erkunden damit die Gegend.

Gehzeit ca. 8 Std.; Aufstieg 1.320m; Abstieg 1.320m; Hotel; (F)

Tag 6: Bahnfahrt nach Mallaig - Wanderung im Hochland bei Morar

Mit der Bahn fahren wir heute ins hübsche Küstenstädtchen Mallaig. Die Strecke führt über den, vor allem aus den Harry-Potter-Filmen bekannten, Glenfinnan Viaduct mit seinen 21 Bögen. Hier, im Tal von Glenfinnan, sammelte der erst 25 Jahre alte „Bonnie Prince Charlie“, der letzte Stuart-Prinz, 1745 seine Truppen zum Kampf gegen die englische Vorherrschaft. Die fürchterliche Niederlage, die er und seine getreuen Anhänger, die Hochland-Clans, auf dem Schlachtfeld von Culloden erlitten, setzte nicht nur der Hoffnung, die Stuarts in Schottland wieder an die Macht zu bringen, ein Ende, sondern auch der Lebensweise der Hochland-Clans.

An klaren Tagen genießen wir unterwegs herrliche Fernblicke über die berühmten "white beaches of Arisaig" zu den Inseln Muck, Eigg und Rhum.

Wer möchte, kann diese Bahnstrecke auch mit dem berühmten "Jacobite Steam Train", einem historischen Dampfzug zurücklegen (fakultativ, Kosten ca. £ 30 / Stand September 2011).

Nachdem wir uns in Mallaig in unserer Unterkunft für die nächsten drei Nächte eingerichtet haben, starten wir zu einer Rundwanderung durch die wunderschöne Umgebung des Städtchens und das wilde Hochland bei Morar. Unterwegs schweift der Blick über das Hochland und weit hinaus auf den Atlantik und die Inseln vor der Küste. Nach der anstrengenden Wanderung des Vortages ist unsere heutige Etappe nicht allzu lang. Abends bleibt noch Zeit für einen Bummel durch Mallaig.

Gehzeit ca. 4 Std.; Aufstieg 260m; Abstieg 260m; Hotel; (FA)

Tag 7: Wanderung zum Loch Morar

Unsere heutige, 20 km lange Etappe entlang des tiefsten Binnensees Europas, Loch Morar, gehört zu den schönsten Wanderungen in Großbritannien. Am Ende der Route biegt der Uferweg nach links ab, führt uns über einen kleinen Pass und dann hinab nach Tarbet am Loch Nevis. Zur Abwechslung genießen wir nun eine erlebnisreiche, etwa 2-stündige Schifffahrt auf dem Loch Nevis, meist sogar via Seal Island, bis Mallaig.

Gehzeit ca. 5 Std.; Aufstieg 120m; Abstieg 140m; Hotel; (FA)

Tag 8: Isle of Skye

Sicher ein Höhepunkt unserer Reise ist der Besuch der Isle of Skye. Zu den Attraktionen der Insel zählen nicht nur ihre einsamen Lochs (Seen) in märchenhaften Tälern, sondern auch die Cuillin-Berge, die wohl schönsten Berge Großbritanniens. Am Morgen setzen wir mit der Fähre von Mallaig "over the sea to Skye" nach Armadale über (ca. 20 Minuten) und gelangen anschließend auf einer Panoramafahrt bis zur Halbinsel Trotternish. Auf Schusters Rappen geht es nun weiter.



Wir unternehmen eine reizvolle Wanderung durch eine Felswildnis mit bizarren Formationen - Kennzeichen des Höhenzugs Quiraing - und über Wiesen wie The Table, wo die Einheimischen früher ihr Vieh vor Eindringlingen versteckt hielten. Das letzte Drittel unserer Etappe führt über einen Gipfel, hier können wir den Quiraing, eine geologische Besonderheit der Insel Skye, von oben bestaunen. Über den Kilt Rock gelangen wir zum malerischen Fischerstädtchen Portree, wo wir etwas Freizeit haben, bevor wir mit der Fähre wieder zurückfahren nach Mallaig.

Gehzeit ca. 6 Std.; Aufstieg 300m; Abstieg 300m; Hotel; (FA)

Tag 9: Caledonian Canal - Loch Ness - Inverness - Cawdor Castle - Cairngorm-Nationalpark

Heute fahren wir zunächst durch die Region Kintail bis zum Caledonian Canal, der die Nordsee mit dem Atlantik verbindet. Hier unternehmen wir eine kleine Wanderung, bevor es weitergeht zum Loch Ness, der Heimat von Nessie, dem berühmten Seeungeheuer. In Inverness, der Hauptstadt des Hochlands, bleibt uns etwas Zeit zur freien Verfügung, dann besuchen wir das nahe gelegene Cawdor Castle, eines der Schauplätze von Shakespeares Tragödie Macbeth.

Am Culloden-Schlachtfeld vorbei fahren wir zum Cairngorm-Nationalpark (gälisch: Cairn = Steinhaufen oder Berg; gorm = blau), unserem Standort für die nächsten 3 Nächte. Besonders am Abend leuchtet das Bergmassiv in intensiven, dunklen Blautönen. Auf dem Hochplateau mit dem einzigen arktischen Lebensraum Großbritanniens gibt es Rentierherden und eine für Großbritannien einzigartige Flora. Vor Allem wenn die Heide blüht ist die Umgebung des Cairngorm-Bergmassivs - Rothiemurchus Estate und Glenmore Forest Park - eine Augenweide.

Gehzeit ca. 1,5 Std.; Abstieg 20m; Hotel; (FA)

Tag 10: Speyside Way - Whisky-Brennerei

Heute wandern wir auf dem berühmten Speyside Way. Nach dem Besuch einer Küferei geht es zur Whisky-Brennerei Glenfiddich. Während einer Führung durch die Brennerei werden wir in die Geheimnisse des "Wasser des Lebens" (Whisky) eingeweiht. Natürlich darf eine Kostprobe des keltischen Lebenselixiers nicht fehlen.

Gehzeit ca. 4 Std.; Aufstieg 200m; Abstieg 200m; Hotel; (FA)

Tag 11: Ben Macdui (1.309 m)

Zum Abschluss nehmen wir uns den 1.309 m hohen Ben Macdui vor: Über das gewaltige Cairngorm-Massiv steigen wir auf zum zweithöchsten Berg Großbritanniens. Das bizarre Cairngorm-Plateau ist zerfurcht von vielen tiefen und fast senkrecht abfallenden Schluchten, in denen Bergseen ruhen. Die atemberaubenden Ausblicke über zahlreiche Berge erleichtern uns den Aufstieg.

Bei schlechtem Wetter ist eine alternative (Rund-)Wanderung im Tal Glen Feshie geplant. Wir können auf Hin- und Rückweg verschiedenen Routen folgen, die Länge der Wanderung ist variabel.

Gehzeit ca. 7 Std.; Aufstieg 740m; Abstieg 740m; Hotel; (FA)

Tag 12: Pitlochry - Edinburgh

Durch Zentralschottland fahren wir zum malerischen Kurort Pitlochry. Dort steht uns etwas Zeit zur freien Verfügung - Gelegenheit, durch den hübschen Ort zu bummeln und auf Wunsch die Lachsleiter zu bestaunen. Diese befindet sich an Staumauern, damit der Wildlachs in die kleineren Flüsse und Bäche zum Laichen kommen kann. Diejenigen, die Geschmack am Whisky gefunden haben, können hier die kleinste Whiskybrennerei Schottlands besuchen. Nach einem weiteren Halt an der imposanten Forth Rail Bridge erreichen wir Edinburgh. Wir unternehmen einen Stadtrundgang und wandern auf den Aussichtsberg Carlton Hill.

Beim gemeinsamen Abschiedessen in einem traditionellen Altstadtrestaurant können wir die erlebnisreichen Reisetage, die hinter uns liegen, nochmals Revue passieren lassen. Danach bietet sich ein kleiner "pub crawl" (= Kneipentour) an oder ein Spaziergang entlang der Princess Street oder zur Burg.

Fahrzeit ca. 3 Std.; Fahrstrecke ca. 220 km; Hotel; (FA)

Tag 13: Abreise

Rückflug nach Deutschland.

(F)

**Unser Service-Team berät Sie gerne.
Telefon-Nummer: 089-235 006-0
e-mail: info@hauser-exkursionen.de**

Charakter der Tour und Anforderungen

Schottland umfassend: abwechslungsreiche Tageswanderungen und anspruchsvollere Bergtouren kombiniert mit einer Rundreise zu den schottischen Sehenswürdigkeiten.

Wanderungen bilden den Schwerpunkt dieser Reise; gleichzeitig unternehmen Sie jedoch eine Rundreise zu den schottischen Sehenswürdigkeiten mit Bus und Bahn. Die 4- bis 7-stündigen Wanderungen weisen technisch keine besonderen Schwierigkeiten auf, erfordern jedoch gute Kondition, Trittsicherheit und Ausdauer. Wenn Sie zu Hause ausgedehnte Wanderungen und Waldläufe unternehmen, sind Sie für diese Reise bestens vorbereitet. Im Gegensatz zu den restlichen Etappen dieser Reise entspricht die stark vom Wetter abhängige Besteigung des Ben Nevis eher einer Drei-Fuß-Tour. Wer an der Gipfelbesteigung nicht teilnehmen möchte, kann eine alternative Tagesgestaltung (fakultativ) wählen.

Obwohl das Hochland und die Berge nicht durch große Höhen „glänzen“, dürfen die Wetterbedingungen vor Ort nicht unterschätzt werden. Bei schlechtem Wetter sind einige der Wandererrouten wesentlich anspruchsvoller als bei guter Witterung. Sollte es daher einmal nicht möglich sein, eine Tagesetappe wie geplant durchzuführen, wird Ihr Reiseleiter eine Alternativwanderung wählen.

Während der Tour sind Sie in landestypischen 3 - 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) und - in Fort Williams - in einem gemütlichen Gästehaus untergebracht.

Klima

Das milde und gemäßigte Klima in Schottland wird durch den warmen Golfstrom beeinflusst. Man sagt, das einzig Beständige am schottischen Klima sei seine Unbeständigkeit. Mit häufigen und plötzlich auftretenden Wetterumschwüngen ist also zu rechnen. Das Wetter kann aber nicht nur wechselhaft, sondern auch sehr schön und sonnig sein. Oft weht eine leichte Brise, selbst im Sommer ist es nicht zu heiß zum Wandern. Und wenn es regnet, handelt es sich meist um Schauer, d. h., es regnet sich nicht tagelang ein, wie das in Mitteleuropa öfter der Fall ist. Die durchschnittlichen Temperaturen im Sommer liegen um die 18 °C.

Ausrüstung

Für die einzelnen Tagesetappen brauchen Sie gut eingelaufene, wasserabweisende, knöchelhohe Wanderschuhe mit guter Profilsohle. Leichte, atmungsaktive Wanderbekleidung sowie eine windabweisende Goretexjacke und Regenschutz gehören ebenso zur Ausrüstung wie Trekkingstöcke für die steileren, weglosen Passagen.



Gepäck

Ihr Gepäck wird von Hotel zu Hotel befördert, Sie selbst tragen bei den Tagestouren nur das Nötigste in Ihrem Tagesrucksack (Pullover, Regenschutz, Trinkflasche, Lunchpaket usw.). Sie können daher sowohl mit einem Koffer/Trolley als auch einer stabilen Reisetasche reisen.

Wichtige Hinweise

Selbstverständlich ist es das Ziel Ihrer Reiseleitung und unserer Partner, sämtliche Programmpunkte zu erreichen. Sollte es witterungsbedingt, aus organisatorischen oder sonstigen Gründen notwendige Abweichungen von der Ausschreibung geben, bitten wir um Ihr Verständnis. Bei schlechtem Wetter vor Ort behalten wir uns das Recht vor, ein Alternativprogramm durchzuführen. Feiertage oder überraschende Restaurierungsarbeiten können (trotz sorgfältiger Planung und Abstimmung mit Behörden und Verkehrsbüros) zu nicht vorhersehbaren Schließungen von Besichtigungsobjekten führen. Zudem weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Sie auf eigene Gefahr an der Reise teilnehmen.

Sicherheitshinweise

Bei Drucklegung existiert ein Sicherheitshinweis des Auswärtigen Amtes. Wir bitten um Beachtung: www.auswaertiges-amt.de oder Bürgerservice Tel.Nr. 03018/172000

Einreise und Gesundheit

Für deutsche, österreichische und Schweizer Staatsbürger genügt zur Einreise nach Großbritannien eine mindestens für die Dauer des Aufenthalts gültige nationale Identitätskarte/Personalausweis.

Für Reisen nach Großbritannien sind keine Impfungen vorgeschrieben.

Bei Buchung einer Reise befindet sich in Ihren Unterlagen ein Coupon für ein kostenloses, reisemedizinisches Informationsgespräch. Nutzen Sie diesen und informieren Sie sich in einer der Reisepraxen des BCRT (Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin) über die Gesundheitsrisiken auf Ihrer Reise. Unter www.bctropen.de finden Sie die Adressen der Reisepraxen des BCRT. Dort werden Sie von erfahrenen Ärzten individuell beraten. Sollten Sie die Möglichkeit eines Besuches nicht haben, erhalten Sie auch ausführliche telefonische Informationen bei dem unabhängigen Auskunftsservice über Gesundheitsrisiken im Ausland unter der Tel. 0900/1234 999 (1,98 Euro pro Minute aus dem dt. Festnetz, Stand: Aug. 11) oder unter: www.gesundes-reisen.de.

Leistungen

Hauser-Inklusivleistungen

- Deutsch sprechende Reiseleitung ab/bis Edinburgh
- Flug mit Lufthansa Frankfurt - Edinburgh - Frankfurt
- derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- Flughafentransfer nur in Verbindung mit dem Gruppenflug
- Übernachtung in landestypischen Hotels und Gästehäusern
- meist Halbpension: 12 x Frühstück, 10 x Abendessen
- Transfers/Fahrten laut Programm
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- Hauser-Top-Schutz im Wert von € 111,-; Reiserücktritts-Versicherung, Reisehaftpflicht-Versicherung, Reisekranken-Versicherung mit medizinischer Notfall-Hilfe, Rundum-Sorglos-Service

Wunschleistungen

- Anschlussflüge nach Verfügbarkeit ab anderen deutschen Städten € 80,-, ab Österreich/Schweiz ab € 150,-
- Rail & Fly Bahnfahrkarte ab/bis deutscher Grenze €65,-
- Hauser ZUSATZ-Reiseschutz-Paket € 44,-: Reisegepäck-, Reiseunfall- und Reiseabbruch-Versicherung

Termine und Preise:

Reisennummer: GBK04

Reisetage: 13 Tage

Teilnehmerzahl: 10-14

Hinweise zur Durchführung und Teilnehmerzahl siehe Katalog 2012, Seite 15.

Termine:	Preis:	o. Flug:
27.05.2012 - 08.06.2012	2.295,00€	1.995,00€
08.07.2012 - 20.07.2012	2.295,00€	1.995,00€
05.08.2012 - 17.08.2012	2.295,00€	1.995,00€
26.08.2012 - 07.09.2012	2.295,00€	1.995,00€
Einzelzimmerzuschlag	440,00€	

Den geplanten Reiseleiter und Zusatztermine finden Sie sobald bekannt bei dieser Reise unter www.hauser-exkursionen.de

Im Reisepreis nicht enthaltene Leistungen

fehlende Mahlzeiten und Getränke (ca. € 250,-); Trinkgelder; individuelle Ausflüge und Besichtigungen.

Hauser Shop / Gutschein

Als Dankeschön für die Teilnahme an dieser Reise erhalten Sie einen Gutschein im Wert von 15,- € für den Hauser Shop.

Zur Komplettierung Ihrer Ausrüstung und für spezielle Fragen steht Ihnen unser Hauser Shop gerne zur Verfügung. Einen Überblick über das Angebot finden Sie unter www.Hauser-Shop.de oder in der aktuellen Programmübersicht. Tel: 089 235006-21



